



Mein Name ist **Ingo Hettler** ich bin 32 Jahre alt. Seit meinem Studienabschluss in Sozialer Arbeit bin ich in verschiedenen Feldern der Kinder- und Jugendhilfe und in der Bezirkssozialarbeit tätig gewesen. Neben meiner hauptberuflichen Tätigkeit als Fachdienst für Schulsozialarbeit bei der Stadt Mannheim bin ich als Systemischer Supervisor (SG) freiberuflich und als Dozent in der Lehre an der DHBW in Stuttgart tätig.

Mein Interesse an Schulsozialarbeit ist, neben meiner praktischen Tätigkeit in der Fachberatung von Schulsozialarbeiter\*innen auch in einem wissenschaftlichen Erkenntnisinteresse begründet. So promoviere ich seit 2017 bei Herrn Prof. Dr. Karsten Speck zum Thema „Wirkungsorientierte Steuerung von Schulsozialarbeit“. Hier beschäftigt mich insbesondere die Fragestellung, wie die Praktiker\*innen vor Ort ihre Arbeitsprozesse gestalten können, sodass den Zielen und Idealen, die wir mit Schulsozialarbeit verbinden Rechnung getragen wird. Denn wenn Schulsozialarbeit auf dem Weg zu einer eigenen Profession ist, dann stellt sich natürlich auch die Frage, wie es unabhängig von Trägerschaft und zeitlichen Rahmenbedingung gelingen kann, dass Schulsozialarbeit mit einem eigenen Profil innerhalb der Schule wirksam werden kann, ohne sich selbst aufgrund der mannigfaltigen Erwartungen dabei zu überfordern.

Ich kandidiere für einen Sitz im Vorstand, weil ich einen Beitrag dazu leisten möchte das Handlungsfeld Schulsozialarbeit fachlich weiter zu entwickeln. Hier möchte ich neben meiner konkreten Praxis in Mannheim, meine Lehrtätigkeit künftig auch stärker im Netzwerk engagieren. Einige von Euch haben mich ja bereits in der Zukunftswerkstatt in Waldshut kennen lernen können.

Weitere Infos über mich findet Ihr unter: [www.systemische-perspektiven.net](http://www.systemische-perspektiven.net)